Buchbesprechungen

Autor(en): **Metzger, Therese / Wälti, Peter**

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt / Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung = Bulletin d'information / Société suisse d'études généalogiques = Bollettino d'informazione / Società svizzera di studi genealogici**

Band (Jahr): **- (2010)**

Heft 93

PDF erstellt am: **06.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Buchbesprechungen

Bischof von Thundorf TG. Adam Bischof-Rüfenacht, Frauenfeld. Sulgen 2010, 97 Seiten farbig illustriert.

Die Bürgerfamilie Bischof von Thundorf TG 1566-2010, früher Bürger von Stettfurt TG, ab 1808 Bürger von Thundorf TG, so lautet der ganze Titel dieses zweiten Buches von Herrn Adam. Es ist die Fortsetzunge seines ersten Buches "440 Jahre Familiengeschichte Bischof von Stettfurt TG von 1566 bis 2006" (bereits in der SGFF Bibliothek).

Herr Adam beschreibt eingangs die Geschichte der alten Dörfer Thundorf, Lustdorf und Wetzikon mit den Pflichten und Rechten der Dorfgemeinschaft, die Namensdeutung und die verschiedenen Bürgerorte der Bischof/ff. Eine Zeittafel, eine DNA Beschreibung und die Geschichte des neuen Familienwappens umrahmen den ausführlichen Teil der Ahnenlisten und –tafeln. Aufgelistet sind die Stettfurter Vorfahren, der Stammvater Jakob in Thundorf mit seinen Nachkommen, ergänzt durch viele Details zu deren Ausbildung und Leben und je einer Stammtafel zu den einzelnen Familien.
Leider fehlt ein Namensregister.

Die Moser von Stein SG. Hans Moser, Jona. Bazenheid 2009. 168 Seiten farbig illustriert.
Herr Moser teilt das Buch in mehrere Haupt- und Unterkapitel. Zum Geschlecht der Moser liest man Abstammung, Namensherkunft und Wappen dazu von Hungersnöten, Krankheiten und Naturereignissen im Toggenburg. Ein nächstes Kapitel beschreibt die Gemeinde Stein vom Portrait über Tourismus, Dorfbrand von 1947, dem Aussterben typischer Handwerkerberufe bis zu Toggenburger Dialekt-Ausdrücken. Ein weiterer Abschnitt beschreibt die Jungend- und Schulzeit des Autors. Es folgen das Kirchenwesen mit der Baugeschichte der kath. Kirche, dem Kirchenleben, den Bittgängen und Prozessionen und dem Brauch der " Rätschen" sowie der 2. Weltkrieg mit Mobilmachung, Rationierung und den Arbeitseinsätzen der Kinder und Jugendlichen. Abschliessend zwei Interviews, die Moser-Stammtafeln und die Geschichte der Kleger von Alt St. Johann als Erinnerung an die Mutter Rosa Moser-Kleger des Autors.
Viele Familienfotos, ein Namens- und Quellenregister runden das Buch ab.

Familie Kieni. Rudolf Kieni, Olten. 10 Seiten farbig illustriert.
Ein kleines Heft mit einer handgezeichneten Stammtafel der Kieni von Pratval GR und der dazu gehörenden Erläuterungen und Wappen erhielten wir von Herrn Rudolf Kieni in Olten. Es enthält eine Liste der Dokumente und eine Beschreibung des Farmhauses eines Auswanderers aus der Familie.

Erinnerungen aus meinem Berufsleben. Rudolf Kieni. 44 Seiten farbig illustriert.

St. Moritz - Rom - Olten lautet der Untertitel dieses Heftes in dem vom Autor sehr ausführlich seinen Werdegang im Suvretta House St. Moritz, dem Hotel Quirinal in Rom und der Schweizerischen Speisewagen-Gesellschaft Olten beschrieben wird. Eine amüsante Lektüre zu den vielen gewöhnlichen und ausserplanmässigen Begebenheiten, die ein Beruf so mit sich bringt.

Bauern, Bürger und Beamte, Verwandtschaft Ulrich-Mangold. Friedrich W. Völker, 2010. 166 Seiten farbig illustriert.
Friedrich Völker erzählt über die Vorfahren seiner Schwiegermutter in Deutschland. Nach einer kurzen Einführung, den Eintragungen aus der Familienbibel sind mindestens 34 Stammtafeln mit Kommentaren zu einzelnen Begebenheiten eingefügt. Herr Völker beschreibt ausführlich verschiedene Arbeitsgänge und Zufallsfunde und unter 'Seifenblasen' widerlegt er anhand von Fakten die vermutete Ahnenreihe zu Karl dem Grossen. Familienbilder, Karten und Wappen werden von einer Personen- und Ortsliste abgerundete.

Reformation in Samnaun und die Rückkehr zum alten Glauben. Armon Hartmann, Juli 2010. 22 Seiten farbig illustriert.
Beim Versuch die Beweggründe der Aus- und Rückwanderung einiger Vertreter der Familie Denoth (da Nout, de Nutt, Da Not) nach Samnaun zu erforschen, stiess Herr Hartman auf die Reformation und Gegenreformation des Ortes. Er beschreibt die Besiedlung und Geschichte des Unterengadins mit den Wohn- und Heimatorten der Denoth Samnaun und Ramosch. Ausführlich werden die Einführung der Reformation und die durch die Österreicher durchgeführte Gegenreformation und deren Folgen beschrieben. Im Anhang ist eine Liste der Prädikanten in Samnaun.

Therese Metzger

Ergisch in Tabellen. Therese Metzger-Münger. Münsingen 2009. 60 Seiten, illustriert mit Abbildungen von Originaldokumenten.
Dieses Buch enthält verschiedene im Originalwortlaut transkribierte Dokumente aus der Zeit von 1677 – 1880. Aus dem Jahr 1677 findet sich dort eine Liste der damaligen Burger, mit Erläuterungen über die familiäre Herkunft und ihren innegehabten Ämter. Aus der Zeit von 1683-1763 vermittelt das Buch die Begründungen der Einbürgerungen und eine Liste der entsprechenden Neubürger und aus dem Jahr 1811 eine solche über die Bürger von Ergisch im Bezirk Leuk VS. Interessante Details verraten auch Soldatenliste von 1790, eine Holzverteilliste und eine solche mit Auswanderungen von 1865-1877 nach Süd- und Nordamerika. Sieben Volkszählungen aus den Jahren von 1802 – 1880 runden das Werk ab. Diese enthalten Angaben über die Tauf- und Familiennamen, das Geburtsjahr, den Stand oder das Handwerk, die geistige Fähigkeit, den Wohnort und weitere Details, wie etwa bei Marx Joseph Anton der damals Soldat in „Neapel oder Rohm“ war.

Peter Wälti